



Beschluss

des Bayerischen Landtags

Der Landtag hat in seiner heutigen öffentlichen Sitzung beraten und beschlossen:

Antrag der Abgeordneten **Bernhard Seidenath, Dr. Ute Eiling-Hütig, Thomas Huber, Prof. Dr. Winfried Bausback, Tanja Schorer-Dremel, Konrad Baur, Dr. Andrea Behr, Norbert Dünkel, Wolfgang Fackler, Kristan Freiherr von Waldenfels, Thorsten Freudenberger, Martina Gießübel, Josef Heisl, Melanie Huml, Björn Jungbauer, Andreas Jäckel, Stefan Meyer, Martin Mittag, Tobias Reiß, Helmut Schnotz, Sascha Schnürer, Peter Tomaschko, Carolina Trautner CSU,**

Florian Streibl, Felix Locke, Susann Enders, Tobias Beck, Martin Behringer, Dr. Martin Brunnhuber, Stefan Frühbeißer, Johann Groß, Wolfgang Hauber, Bernhard Heinisch, Alexander Hold, Marina Jakob, Michael Koller, Nikolaus Kraus, Josef Lausch, Christian Lindinger, Rainer Ludwig, Ulrike Müller, Prof. Dr. Michael Piazolo, Bernhard Pohl, Julian Preidl, Anton Rittel, Markus Saller, Martin Scharf, Werner Schießl, Gabi Schmidt, Roswitha Toso, Roland Weigert, Jutta Widmann, Benno Zierer, Felix Freiherr von Zobel, Thomas Zöller und Fraktion (FREIE WÄHLER)

Drs. 19/4023, 19/4524

Hepatitis eliminieren I: Impfquoten bei Hepatitis B steigern

Der Landtag stellt fest, dass Impfen eine der wichtigsten Präventionsmaßnahmen gegen Infektionskrankheiten ist.

Der Landtag bekräftigt das Ziel, Hepatitis in Bayern bis 2030 zu eliminieren. Hepatitis B kann dabei durch Impfungen effektiv bekämpft werden.

Die Staatsregierung wird deshalb aufgefordert, im Rahmen vorhandener Stellen und Mittel ihre Anstrengungen weiter zu intensivieren und die Informationsaktivitäten insbesondere im Bereich der Impfungen gegen Hepatitis B weiter zu steigern. Dazu gehört eine multimediale Presse- und Öffentlichkeitsarbeit. Dazu gehört aber auch eine verstärkte Zusammenarbeit mit Kinder- und Jugendärzten, mit Hausärzten, mit den Schulen und mit den Trägern von Kindertagesstätten, um das Thema noch bekannter zu machen.

Die Präsidentin

I.V.

Tobias Reiß

I. Vizepräsident